

Anmeldung zur Supervision

Bitte kreuzen Sie den Ort an und gegebenenfalls den/die Wunsch-SupervisorIn:

Lüneburg

- Mone Drews Astrid Wichmann
 Barbara Treu Birgit Nickel

Hamburg

- Marion Bremer Birgit Nickel

Oldenburg

- Frank Beckmann

ONLINE (via Zoom)

- Mone Drews Astrid Wichmann
 Barbara Treu Birgit Nickel
 Frank Beckmann Marion Bremer
 Alex Krohn

Bitte geben Sie eine Telefonnummer an unter der Sie gut zu erreichen sind und eine aktuelle E-Mailadresse. Der/die SupervisorIn wird innerhalb einer Woche Kontakt mit Ihnen aufnehmen.

Nach erfolgter Supervision senden wir Ihnen eine Rechnung sowie die TN-Bescheinigung zu.

Name: _____

Email: _____

Telefon: _____

Rechnungsanschrift: _____

Geburtsdatum: _____

BRÜCKENSCHLAG

Die Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V. wurde 1996 in Lüneburg von engagierten BürgerInnen gegründet. Seitdem sind wir in den Bereichen Mediation, Bildungsarbeit und Prävention aktiv und realisieren:

- ➔ Mediationen im Bereich von Familie und Partnerschaft, Teams und Gruppen, Schule und Jugendarbeit, Gemeinwesen und Arbeitswelt
- ➔ Mediations- und Coachingausbildungen
- ➔ Qualifizierungsangebote in den Themenfeldern Kommunikation und Konfliktmanagement
- ➔ Gewaltprävention im Feld von Schule sowie Kinder- und Jugendhilfe
- ➔ Begleitung von Organisationen in Veränderungsprozessen und Konfliktsituationen

Kontakt

**Mediationsstelle
BRÜCKENSCHLAG e.V.**
Salzstr. 1
21335 Lüneburg

Tel.: 04131-42211
E-Mail: info@bs-lg.de

Oder Sie informieren sich direkt auf unserer Homepage unter: www.bs-lg.de



Supervision für MediatorInnen



Warum Supervision?

Supervision dient ...

- der Qualitätssicherung
- der beruflichen Weiterbildung
- der persönlichen Entwicklung

Supervision unterstützt bei ...

- der Überprüfung der eigenen Arbeit und deren erfolgreicher Bewältigung
- der Erweiterung der Denk- und Handlungsmöglichkeiten
- der Analyse von Motiven und Situationen
- bei der Klärung der eigenen Rolle sowie der aller Beteiligten
- bei der Reflexion der Tätigkeit als MediatorIn

Supervision trägt zu einer effektiven Mediationsarbeit bei.

Zielgruppe

- Teilnehmende der Mediationsausbildung
- MediatorInnen, die ihre Zertifizierung/ Lizenz verlängern oder erhalten möchten
- praktizierende MediatorInnen mit Fragen und Problemstellungen zu laufenden Mediationsfällen

Supervisionsverpflichtung

Gemäß der ZMediatAusbV darf sich ab dem 01.09.2017 „Zertifizierte/r MediatorIn“ nennen, wer neben der mind. 120-stündigen Grundausbildung einen eigenen (Co-)Mediationsfall dokumentiert und supervidiert hat.

Danach hat der „zertifizierte Mediator“ binnen zwei Jahren nach Abschluss der Ausbildung mindestens viermal an einer Supervision eines eigenen (Co-)Mediationsfalles teilzunehmen.

Auch für die Lizenzierung durch den Bundesverband Mediation ist es notwendig, fünf Mediationsfälle in Einzelsupervision reflektiert zu haben.

Unsere SupervisorInnen



Mone Drews

Heilpraktikerin/
Körpertherapeutin,
Mediatorin und Ausbilderin
für Mediation BM®



Astrid Wichmann

Dipl. Sportwiss.,
Mediatorin und Aus-
bilderin für Mediation
BM®

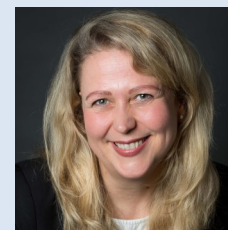
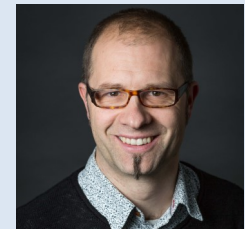
Barbara Treu

Diplompädagogin, Mediatorin
und Ausbilderin für
Mediation BM®



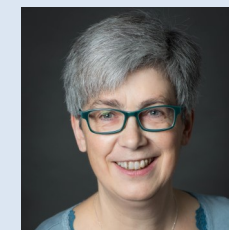
Frank Beckmann

Dipl. Sozialpädagoge,
Mediator und Ausbilder für
Mediation BM®



Marion Bremer

Diplom-Pädagogin, Indust-
riekauffrau, Mediatorin und
Ausbilderin für Mediation
BM®



Birgit Nickel

Dipl. Sozialpädagogin,
Mediatorin BM® und
Supervisorin

Termine, Orte, Kosten

Die Termine werden individuell vereinbart - siehe Rückseite.

Wir bieten Supervision in Lüneburg, Hamburg und Oldenburg sowie ONLINE via Zoom an.

Nach erfolgter Supervision senden wir Ihnen eine Rechnung sowie die TN-Bescheinigung (ggf. mit anonymisierten Angaben zum Mediationsfall) zu.

Eine Supervisionsitzung umfasst ca. eine Stunde und kostet € 110,-.